



Beschlussvorlage öffentlich - öffentlich - FD 2.4 Veterinär- und Lebensmittelaufsicht	Vorlage-Nr: VO/2019/930 Datum: 03.05.2019 Ansprechpartner/in: Dr. Freitag, Manuela Bearbeiter/in: Freitag, Manuela	
Zuschüsse an Tierschutzvereine		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
23.05.2019	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt folgende Aufschlüsselung der Zuwendungen für Tierschutzvereine:

Tierschutzverein	Zuschuss in €
Tierschutzverein Kiel	20.800
Tierschutzverein Rendsburg	15.600
Tierheim Weidefeld	8.320
Tierheim Tensbüttel	4.680
Tierschutzverein Schleswig	2600
Tierschutzverein Eckernförde	2.000
Tierhilfe Arche Noah	2.000
Tierheimschutzverein Wasbek	2.000
Pferdeklappe	2.000

Der Hauptausschuss ermächtigt die Verwaltung, den Verteilerschlüssel bei Veränderungen der Vertragsgrundlagen zwischen Ämtern und Tierheimen entsprechend der Vorgabe anzupassen.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:
entfällt

2. Sachverhalt:

Genehmigung des neuen Verteilerschlüssels für die Zuschüsse

Mit HA-Beschluss vom 06.12.2019 wurde der Betrag zur Förderung der Tierschutzvereine von 27.000 € auf 60.000 € angehoben.

Diese Anhebung macht eine neue Berechnung der Förderbeträge für die einzelnen Tierschutzvereine erforderlich. Im Zuge dieser neuen Berechnung führte das Veterinäramt eine Abfrage bei den Städten, Ämtern und amtsfreien Gemeinden im Kreis Rendsburg-Eckernförde durch, mit der Bitte um Mitteilung, mit welchem Tierschutzverein aktuell ein Vertrag zur Unterbringung von Fundtieren besteht.

Aus dieser Abfrage geht hervor, dass es mehrere Vertragsänderungen gegeben hat.

Die Tabelle 1 zeigt, welche Tierschutzvereine mit welchen Städten, Ämtern bzw. amtsfreien Gemeinden Verträge abgeschlossen haben. In der dritten Spalte der Tabelle sind die Einwohnerzahlen der Ämter und Gemeinden aufgelistet und in der vierten Spalte ist die Gesamtzahl der Einwohner angegeben, die einem Tierschutzverein zuzuordnen sind.

Tierschutzeinrichtung	Gemeinden/Städte/Ämter	Einwohner	Einwohnerzahl gesamt
Tierschutzverein Rendsburg und Umgebung e.V.	Stadt Büdelsdorf	10.225	82.731
	Stadt Rendsburg	28.844	
	Amt Eiderkanal	12.796	
	Am Jevenstedt	11.591	
	Amt Hohner Harde und Amt Fockbek	19.275	
Tierheim Weidefeld	Stadt Eckernförde	21.927	40.627
	Amt Schlei-Ostsee	18.700	
Tierschutzverein Kiel	Amt Achterwehr	11.410	108.706
	Gemeinde Kronshagen	11.811	
	Amt Dänischenhagen	9.103	
	Amt Dänischer Wohld	16.865	
	Amt Bordesholm	14.427	
	Amt Flintbek	7.994	
	Amt Molfsee	8.766	
Amt Nortorfer Land	18.429		
	Gemeinde Altenholz	9.901	
Tierschutzv. Schleswig	Amt Hüttener Berge	14.406	14.406
Tierheim Tensbüttel	Amt Mittelholstein	23.989	23.989

Tab. 1: Darstellung der Vertragsbindungen

Die Tabelle 2 stellt dar, welchen prozentualen Anteil an Einwohnern die jeweiligen Tierheime mit den Fundtierverträgen abdecken.

Tierschutzverein	Einwohner	Anteil von 270.000 Ew.
Tierschutzverein Kiel	108.706	40 %
Tierschutzverein Rendsburg	82.731	30 %
Tierheim Weidefeld	40.627	16 %
Tierheim Tensbüttel	23.989	9 %
Tierschutzverein Schleswig	14.406	5 %

Tab. 2: Anteil Einwohner den Tierheimen zugeordnet

Neben den o.a. Tierschutzvereinen mit Fundtierverträgen sind noch weitere Tierschutzvereine für den Kreis Rendsburg-Eckernförde tätig. Sie leisten Hilfestellung beim Einfangen und beim Transport von Tieren, die ihren Haltern fortgenommen werden müssen und stellen dabei nicht nur Helfer sondern auch Ausrüstungen wie Transportkäfige, Transportkörbe, Hundehalsbänder und -leinen zur Verfügung, bringen die Tiere mit eigenen Fahrzeugen zu Tierkliniken, Tierarztpraxen, Tierauffangstationen oder Tierheimen.

Zu nennen sind der Tierschutzverein Eckernförde, die Tierhilfe Arche Noah, der Tierschutzverein Wasbek und die Pferdeklappe.

Die Pferdeklappe hat neben den Hilfeleistungen auch zahlreiche Pferde aus dem Kreisgebiet nach Fortnahmen durch das Veterinäramt aufgenommen, versorgt und weiter vermittelt.

Dieser Einsatz hat bereits in den Vorjahren Anerkennung durch kleine Zuschüsse erfahren und es wäre wünschenswert, wenn auch bei der Neuverteilung der Fördermittel die Vereine einen kleinen Zuschuss erhalten könnten.

Die Gesamtmittel von 60.000 € könnten wie folgt auf die Tierschutzvereine verteilt werden:

Legt man für die vier Tierschutzvereine ohne eigenes Tierheim einen Zuschuss von 2.000 € zugrunde, verbleibt eine Summe von 52.000 €. Entsprechend ihrem Anteil an den Einwohnern wird die verbleibende Summe aufgeteilt und den Vereinen mit eigenem Tierheim zugeordnet.

Die Aufschlüsselung der Zuwendungen gibt Tabelle 3 wieder.

Tierschutzverein	Anteil Einwohner in %	Zuschuss in €
Tierschutzverein Kiel	40	20.800
Tierschutzverein Rendsburg	30	15.600
Tierheim Weidefeld	16	8.320
Tierheim Tensbüttel	9	4.680
Tierschutzverein Schleswig	5	2600
Tierschutzverein Eckernförde	kein Tierheim	2.000
Tierhilfe Arche Noah	kein Tierheim	2.000
Tierheimschutzverein Wasbek	kein Tierheim	2.000
Pferdeklappe	Auffangstation für Pferde	2.000

Tab. 3: Verteilerschlüssel der Zuwendung in Höhe von 60.000 €

Es wird um Genehmigung des Verteilerschlüssels aus Tabelle 3 gebeten.

Genehmigung der Anpassung von möglichen Veränderungen

Da sich auch in Zukunft möglicherweise Veränderungen in den Vertragsabschlüssen zwischen den Tierschutzvereinen und den Städten, Ämtern und amtsfreien Gemeinden im Kreisgebiet ergeben können, wird der Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelaufsicht zu Beginn eines jeden Jahres die Vertragslage bei den Ämtern abfragen, damit die Verteilung der Zuschüsse immer an die aktuellen Gegebenheiten angepasst werden kann.

Es wird um Genehmigung gebeten, dass der Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelaufsicht diese Veränderungen selbständig an den veränderten Verteilerschlüssel anpassen kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Sachverhalt

Anlage/n:

entfällt